

Jahresbericht- der Präsidentin-2019

Es war ein aufregendes und spannendes Vereinsjahr für mich und den Vorstand. Wir trafen uns zu 5 Sitzungen und konnten den Vorstand wieder etwas vergrössern auf 6 Mitglieder. Dies ist für jede von uns eine Erleichterung. Zu den schönsten Ereignissen zählen die Besuche bei 6 Familien, um Ihnen zu ihrem Nachwuchs zu gratulieren und im Namen des Frauenvereins ein Lätzchen zu überreichen.

Nachwuchs bei Familie Neukomm	Tochter Lea
Nachwuchs bei Familie Bernardini	Tochter Michelle
Nachwuchs bei Familie Burr	Sohn Pierre
Nachwuchs bei Familie Filiporic	Tochter Lejna
Nachwuchs bei Familie Epifoni	Tochter Elenora
Nachwuchs bei Familie Rossi	Tochter Richarda

Leider gibt es auch negative Meldungen. Tanja Renner gab das Frauenturnen auf. Sie hat Arbeit in eigener Regie übernommen. Wir danken Tanja für Ihren unermüdlichen Einsatz all die Jahre und wünschen Ihr viel Glück bei Ihrer neuen Arbeit. Wenn jemand Interesse hat das Turnen zu übernehmen wäre es natürlich super.

Ressort Vereinsreise übernahm mit grossem Interesse und Einsatz Luzia Bernhard. Bericht im Anhang

Die Musikunterhaltung wurde organisiert von Lisbeth Heil, Sandra Jäger, Dagmar Sprecher und Heidy Bütikofer. Bericht folgt von Lisbeth Heil

Ressort Kurse wurde von Martina Wieland geleitet.

Der Suppentag wurde mit viel Liebe und Energie gestaltet und organisiert von Selina Schärer, Margrit Koch, Bernadette Cabernard und Esther Grob. Auch hier durfte der Verein auf viele weitere fleissige Helferinnen zählen. Herzlichen Dank für alle Mitstreiterinnen und Mitstreiter im Namen des Frauenvereins.

Die Landquarter Mäss, welche im September stattfand, wurde unterstützt von: Carla Capaul, Tanja Renner, Ursi Bernhard, Marina Imhof und Heidy Bütikofer. Hiermit bedanke ich mich bei Allen, die zu diesem tollen Jahresablauf beigetragen haben.

Ebenso ein herzliches Dankeschön bei allen Helferinnen von der Brockenstube. Ich hoffe auf weitere gute Zusammenarbeit. Ohne die Brocki würden wir vieles vermissen.

Heidy Bütikofer

Rückblick Brockenstube 2019

Ein Blick zurück ins vergangene Jahr. Die Arbeit geht uns zum Glück nicht aus.

Brockifest im Mai war sehr gut besucht, hoffe es bleibt weiterhin so.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei meinen Helferinnen und Helfer recht herzlich für die Superarbeit die Sie erbracht haben, das ganze Jahr. Auch einen grossen Dank gehört der Kundschaft.

Ich hoffe Sie besuchen uns auch im neuen Jahr.

Herzlichen Dank an Alle:

Brockileitung, Heidy Bütikofer

Jahresbericht Suppentag 2019

Im Oktober trafen wir uns als das neue Suppentag- Team das erste Mal. Auf was für ein Projekt haben wir uns da nur eingelassen ☺? Wenn auch noch viele Fragezeichen im Raum standen, an Motivation fehlte es uns nicht. Anfang November hatten wir, in kurzer Zeit, dank den guten Mastrilser Telefonleitungen und vielen Zusagen eurerseits, die Helferliste bald ausgefüllt. Wir waren im Vorfeld dankbar für die Unterstützung, welche uns alle Suppentag- Kennerinnen angeboten haben. Manche Arbeiten durften wir einfach so delegieren.

Dann kam der 1. Dezember 2020...was für ein Tag!

Der Saal begann sich zu füllen. Sich mehr zu füllen. Sich noch mehr zu füllen!! Trotz dem freundlichen Wetter Draussen war gefühlt ganz Mastrils in der Turnhalle vereint! Die Dorfmusik erfüllte mit ihren Klängen die Halle und die Kinder der Schule Mastrils mit ihren Stimmen unsere Herzen. Der Gottesdienst war ein Kreatives Miteinander und alle Mitwirkenden erhielten wohlverdient einen grossen Applaus.

Im Hintergrund liefen die Vorbereitungen in der Küche schon auf Hochtouren. Nach dem Gottesdienst ging es für uns dann richtig los. Bald waren alle Suppenlöffel im Umlauf und keiner mehr in der Küche auffindbar. Da musste der eine oder andere Besucher nach seiner Suppe den Löffel wieder abgeben ☺. Mit

dem Ansturm hatten wir nicht gerechnet! Schlussendlich hatte es genug Suppe, genug Hot Dogs, genug von den feinen Kuchen und genug Getränke für alle. Nach dem Aufräumen waren wir zufrieden und müde. Schön war es nach der Zählung des Umsatzes zu sehen, wie sich die Arbeit gelohnt hat. Wir dürfen der Schule Mastrils und der Stiftung Therapieion in Zizers einen schönen Batzen weitergeben.

Danke für alle Unterstützung von eurer Seite! Es war schön am Suppentag so viele (zufriedene) Gesichter zu sehen.

Selina und das Suppentagteam

Festwirtschaft Musikunterhaltung



Anfang November 2019 fand die Unterhaltung der Musikgesellschaft Mastrils (MGM) im Mehrzweckgebäude Mastrils statt. Bei vollem Saal konnten die Musikanten ihr Konzert darbieten. 2016 erfolgte eine Anfrage an den Kulturverein, ob dieser die Festwirtschaft übernehmen könnte. Auch der Frauenverein erklärte sich zur Mithilfe bereit. So war es im vergangenen November bereits das vierte Mal, dass beide Vereine gemeinsam die Festwirtschaft an der Unterhaltung führten. Dank zahlreicher Helferinnen und Helfer konnte auch 2019 diese Aufgabe gemeistert werden

Samstag, 02. November 2019

Die originelle Tischdekoration wurde von Martina Wieland und Renata Jelley hergestellt und fand- auch bei den Musikanten- grossen Anklang.

Den fleissigen Kuchenbäckerinnen war das vielseitige, leckere Kuchenbüffet zu verdanken.

Herzlichen Dank an alle, die zu einem reibungslosen Ablauf beigetragen haben: beim Organisieren, im Service, am Büffet oder in der Küche. Dort hatten Susanne und Sandra alle Hände voll zu tun.





Um 02:30 Uhr gaben unsere Frauen, unterstützt von Albert Nigg, noch einmal Gas bei der «Putzete». Ein arbeitsreicher Abend ging zu Ende.

Elisabeth Heil

Apero

Von der Bibliothek Landquart und Umgebung werden wir als Apero-Gruppe regelmässig 2 Mal im Jahr angefragt, zusammen mit dem FV Igis einen Apero zu der jeweiligen Veranstaltung zu liefern.

Franz Hohler spazierte am 4. Oktober 2019 durch sein Gesamtwerk vor ausverkauftem Haus und begeistertem Publikum.

Mit leisem Humor entführte Franz Hohler das Publikum durch seine Werke wie etwa „Made in Hongkong“ oder dem „Totenmügerli“.

Für diesen grossen Anlass haben beide Vereine die Stehtische zur Verfügung gestellt, damit der Apero auch in gediegenem, stilvollem Ambiente stattfinden konnte.

4. November 2019 / Literarische Leckerbissen

Im November präsentiert das Bibliotheks-Team jeweils seine Lieblingsbücher. Vorgestellt wurden Krimis mit aussergewöhnlichem Plot und Romane mit unvergesslichen Protagonisten zu zeitlosen Themen.

In der Einladung steht:

Wein & Häppchen

1. Dezember 2019 / Suppentag

Für den Suppentag wurden wir als Apero-Gruppe angefragt, den Apero vorzubereiten und auch zu servieren. Gerne haben wir diesen Auftrag angenommen.

Wenn wir als Apero-Gruppe angefragt werden, stellen wir unsere Speisen in Rechnung.

„Meine“ Apero Frauen sind:

Aliesch Margrit
Bernhard Luzia
Bernhard Madlaina
Jelley Renata
Sigrist Gabriela
Vollenweider Esther

Das Schöne bei unserer Gruppe ist die Vielseitigkeit. Wir 7 Frauen dürfen uns auch auf die anderen verlassen und sagen: Mir passt es dieses Mal nicht, ich backe das nächste Mal wieder.

Unsere Gruppe ist jederzeit ausbaufähig.

Meinen Frauen ein herzliches Dankeschön, denn es werden zum Teil echte „Haute Cuisine“-Häppchen serviert!

Koordinatorin: Sandra Jäger

Adventskranzen 2019

Am Freitag vor dem 1. Advent war es wieder soweit. Diesmal haben wir unseren Arbeitsraum nicht in der Küche, sondern gleich unten im Keller eingerichtet. Das hatte den Vorteil, dass wir nicht alle Schachteln hinauftragen mussten, der Boden war vom Kerzen ziehen auch schon abgedeckt.

Am Morgen richteten wir zu viert alles ein. Das Grünzeug legten wir schön geschnitten in Kisten bereit. Es hatte genügend Weiss- und Blautannen, Efeu, Föhre, Thuje, und Moos sowie diverse Zapfen, Rinden und Wurzeln.

Nach dem Mittagessen gings dann los, viele fleissige Hände banden schöne Kränze und wurden mit Kerzen dekoriert. Verschiedene Gestecke und Dekorationen sind entstanden. Es war eine Freude. Auch für unsere zwei Kirchen wurde je einen Kranz gebunden und für jedes Schulzimmer ein Gesteck.

Am Suppentag präsentierte sich eine schöne Auswahl an verschiedenen Kränzen und Adventsgestecken die zum Verkauf angeboten wurden.

Ein solcher Anlass ist nur miteinander möglich. Darum danke ich allen die uns tatkräftig unterstützt haben ganz herzlich.

Bis bald Erika



ELKi-Turnen Mastrils 2019

Im August bin ich in mein zweites Jahr als MuKi/ ELKi Leiterin gestartet und es läuft sehr gut. Angemeldet hatten sich 13 Paare, gestartet bin ich aber mit 11 Paaren. Durch Wegzug und Neuanmeldungen sind es auch im neuen Jahr 11 Paare geblieben. Es ist schön dass das ELKi Mastrils mit so vielen Kinder durchgeführt werden kann. Dazu muss ich aber sagen, dass auch Kinder von Landquart und Igis dabei sind. Dieses Jahr bin ich nicht nur als Leiterin sondern auch als Mami im Einsatz. Mein Sohnmännchen macht gut mit, obwohl er nun jeweils das Vorzeigekind ist. Für mich bedeutete es umdenken, aber ich kann mich so noch viel besser in die Stunden einfühlen.

Im November fand wieder ein VaKi-Turnen statt, welches sehr gut besucht wurde. Ich glaube, die Kinder hatten sehr viel Spass beim Turnen mit ihren Vätern oder Grossvätern.

Ende November haben wir das erste Halbjahr abgeschlossen und ich habe jedem Kind eine Küchenschürze gestaltet als Andenken ans ELKi Turnen. Ich glaube die Kinder haben sich darüber gefreut. Bedanken möchte ich mich ganz herzlich bei den Kindern und Müttern oder Begleitpersonen fürs mitmachen. Mir macht es viel Freude.

Auf diesen Weg möchte ich mich auch bei Claudia bedanken. Sie hütet die Kinder aller Mütter, damit wir die ELKi- Stunden mit unseren Sprösslingen durchführen

können. Wir wissen die Geschwisterkinder gut aufgehoben. Ich hoffe sehr, dass sie uns noch lange unterstützt. Danka viel mol Claudia !!!!!



Madlaina Bernhard

Kerzenziehen 2019

Alle 3 Jahre findet, das zur Tradition gewordene Kerzenziehen statt. Dieses Jahr bereits das 3. Mal unter meiner Leitung. Die neuen Öfen waren bestellt, die Helferinnen eingeteilt, jetzt kanns los gehen.

Am 8. November fanden sich meine fleissigen Helfer/innen im Zivilschutzraum ein, und es wurde der Boden abgedeckt, der Stroh wurde gezogen und die drei Wachsstationen aufgebaut. Bald zog der Duft von geschmolzenem Wachs durchs ganze Schulhaus, nein halt so war es dieses Jahr nicht. Mit den neuen Öfen wurde das Wachs nicht mehr so heiss, dadurch entstand auch nicht mehr so viel Rauch und daher duftete es nicht mehr durchs ganze Schulhaus! Die neugierigen Kinder rochen das Wachs aber dennoch und linsten in den Zivilschutzraum.

Alle Schulklassen wurden auch dieses Jahr wieder Klassenweise in die Kunst des Kerzenziehens eingeführt, und schon bald waren sie eifrig mit dabei und kreierten die schönsten Kunstwerke.

Montag- und Dienstagabend öffneten wir das Kerzenziehen von 15.30h bis 18.00h für alle die Lust hatten kreativ zu sein. Wir hatten an beiden Abenden, interessierte die mit sehr viel Geduld wundervolle Kerzen zauberten.

Der Mittwochnachmittag war wie erwartet sehr gut besucht! Es war herrlich zu sehen, wie die Kinder und Erwachsene mit viel Eifer dabei waren, und ein Unikat nach dem andern aus den Wachsröhren hüpft!

Jedoch war es am Abend sehr ruhig, so dass wir bereits um 20.30h die Öfen abstellen und mit Aufräumen beginnen konnten.

Es ist jedes Mal eine grosse Herausforderung, genug Helfer/innen für diesen Anlass zu finden. (Dieses Jahr waren es 17) Daher ein Riesengrosses Dankeschön an alle meine fleissigen Helfer/innen die mich auch im 2019 so toll unterstütz

haben! Auch möchte ich es nicht unterlassen das Dankeschön und die Wertschätzung der Lehrerschaft an alle Helfer/innen und den Frauenverein weiterzuleiten!

Die Einnahmen von Fr. 1728.85 habe ich Heidy Büttikofer zwecks Reinvestition Kerzenziehen übergeben.

Auf ein weiteres Erfolgreiches Kerzenziehen im 2022!

Sonja Ender

Jahresbericht Krabbelgruppe 2019

Immer am ersten Montag im Monat treffen sich einige Mütter mit ihren Kindern im Zimmer der Spielgruppe, um einige schöne Stunden miteinander zu verbringen.

Die Kinder räumen alles aus, was ihnen zum Spielen gefällt (was bei so vielen Spielsachen ein grosses Chaos gibt =)). Die Mütter sitzen am Boden, unterhalten sich und spielen mit den Kids. Bei einem leckeren Zvieri lassen es sich Gross und Klein gut gehen. Danach wird aufgeräumt und da alle fleissig mithelfen sind die vielen Spielsachen schnell wieder an ihrem Platz.

So vergeht ein Nachmittag in der Krabbelgruppe wie im Flug und wir dürfen in viele strahlende Kinderaugen blicken.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter, die mit uns Leben ins Spielzimmer bringen.

Für die Krabbelgruppe
Carla Capaul

Jahresbericht Frauenturnen

Die letzte GV hat einige Klärungen mit sich gebracht. Das war toll und vielen Dank nochmals für die «offizielle» Aufnahme des Frauenturnen in den Frauenverein. Im letzten Vereinsjahr konnten wir wie gewohnt weiterturnen und es tat vor allem immer sehr gut. Wir konnten im Juni vor der Sommerpause gemütlich zusammensitzen bei einem kleinen zMorga und nach der Sommerpause ging es dann weiter mit Strecken, Squaten und Scoopen!!

Wie die meisten von Euch wisst, ist das Frauenturnen in Mastrils nun auf Eis gelegt. Auf beruflichen Gründen ist die Leitung für mich nicht mehr möglich. Ich

bin in der Aufbauphase der Selbständigkeit und das braucht viel Zeit. Nun musste ich Prioritäten setzen, das war nicht leicht ☹

Der Vorstand sucht eine neue Leitung für das Turnen und ich hoffe, das klappt in nächster Zukunft. ☺

Ich möchte mich ganz herzlich bedanken bei allen, die das Turnen in Mastrils ermöglicht haben und mitgemacht haben. Es war eine superschöne Zeit mit Euch!!

Herzliche Grüsse Tanja Renner



Seniorenjahr 2019 / 2020

Auf Wunsch organisierte ich wieder den Ausflug für die Mastrilser Senioren im kleinen Kreis. (Wer wollte durfte natürlich auch mit den Landquartern mit auf den Ausflug.)

Leider fiel unser Seniorennachmittag im August aus! Die Besichtigung der Fleischtrocknerei Brügger in Parpan sowie das gemeinsame Bowlen in Chur fand keinen Anklang. Da keine einzige Anmeldung einging musste ich den Anlass absagen)-: Schade

Das alljährliche Neujahrsessen am ersten Sonntag im Januar fand auch dieses Jahr mit ein paar Liedern der Sternsinger statt. Zur Unterhaltung spielten danach noch zwei Alphorn Bläser die uns mit ihren schönen Melodien unterhielten. Ein gelungener Anlass.

Was das Jahr 2020 noch bringen wird, lassen wir uns überraschen.

Barbla Ullrich

Rückblick "Zemmahöckla und Chorba" Leitung: Christine Grob, Lisi Noé, Margrit Aliesch

Am Samstag 2. Februar 2019 haben wir uns von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Foyer des Schulhauses Mastrils dem "Chorben" bzw. Weidenflechten gewidmet. Dies als Alternative zu den eingespielten drei Montagabende jeweils im Februar. So hatten wir die Raummiete von Fr. 150.00 nur einmal zu bezahlen. Fünf Anfänger und zwei Frauen von der Korbergruppe haben teilgenommen.

In der Ausschreibung konnte man lesen, dass jeder Teilnehmer nebst Rebschere, Sackmesser und Ahle eine kleine Mittagsverpflegung mitnehmen solle. Das Mittagessen gestaltete sich dann auf überraschend wunderbare Weise zu einem richtigen Festessen. Es wurde ein Topf feine Gerstensuppe aufgetischt, für jeden ein Fruchtsalat im Gläsli mit Granatapfelkernen, Cheesecake und als weiterer Gaumenschmaus selbstgemachte Pralinen. Herzlichen Dank den Spendern.

Jetzt fragt ihr euch bestimmt, sind denn auch Körbe entstanden?

Bilder sagen mehr als Worte:



Eierfärben 2019

Die Vorbereitungen für das Eierfärben beginnen jeweils Anfang Jahr. Die Eier werden bestellt und eine Bestandsaufnahme wird gemacht was vorhanden ist und was fehlt. Neben einigen Farben die ausgegangen waren, war immer noch viel Material (zugeschnittene Strümpfe und Bänder, Zwiebelschalen, Nusschalen etc.) vorhanden, das noch Anitta Gadiant und Barbla Ulrich in ihrer Zeit als Verantwortliche vorbereitet haben.



Wie seit einigen Jahren kommen die Eier vom Bio-Hof von Ulla und Christian Bosshard in Igis.

Am Montagmorgen (8. April 2019) haben wir gemeinsam mit Ursi Bernhard und Barbla Ulrich die Küche und den Nebenraum eingerichtet. Und waren gespannt wie viele helfende Hände wir am Nachmittag begrüßen dürfen.

Um 13.15 Uhr treffen die ersten Helferinnen ein. Es wird fleissig eingepackt und gefärbt und es geht zügig vorwärts. Auch die Kuchen von Sonja Ender und Bernadetta Cabernard werden genossen. Als die ersten sich auf den Heimweg machen, kommen leider keine Helferinnen nach. Eine Weile ist deshalb Margrit Koch alleine am Einpacken. Via WhatsApp und Telefonieren konnten wir einige Frauen motivieren uns zu helfen. Dadurch ging es wieder rasch vorwärts und wir waren auch in diesem Jahr um ca. 21:00 Uhr fertig mit Eierfärben und Aufräumen. Wir hatten etwas mehr Bruch als im letzten Jahr (30 Eier), dafür konnten in diesem Jahr wieder alle Eier durch die Schüler verkauft werden und es war kein extra Aufruf via Frauenverein notwendig.

Ein schöner Reinerlös von CHF 635.90 konnte an die Sport- und Kulturkasse der Schule Mastrils überwiesen werden. Die Spenden von CHF 61.70 hat Herr Gross direkt einbezahlt.

Schön war auch, dass sich wieder mehr Begleitpersonen zur Verfügung gestellt haben.

Vielen herzlichen Dank allen für ihren Einsatz und bis bald wieder in der „Eierküche“. Wir freuen uns darauf.

Liebe Grüsse Marina und Andrea

Jahresrückblick Kurse 2019

Von den 4 Kursen, die wir zur Auswahl gestellt hatten, konnten alle durchgeführt werden.

Die Kursleiterinnen waren alles Mastrilser-Frauen - was mich besonders freute.

Der erste Kurs fand bei Agnes Bischof statt. Jeweils 2 Frauen in zwei Kursen konnten unter ihrer Anleitung eine tolle Milchkanne gestalten.



Beim zweiten Kurs trafen wir uns bei Marina Imhof, die uns ins Overlocknähen einführte. Es entstanden tolle Sachen wie Mützen, Stirnbänder, und Loops.



Der kurzfristig organisierte „Pilzenkurs“ mit Renata Jelley, fand bei herrlichem Herbstwetter am Stelserberg statt. Leider waren wir nicht allzu fündig.... es war aber trotzdem sehr interessant Renata zuzuhören.



Im Oktober konnten wir dann noch unsere kreative Seite zeigen. Bei Sonja Ender entstanden schöne Spruchschilder mit tollen Effekten.



Das Korben ist schon traditionell in unserem Jahresprogramm dabei. Immer in den ersten Monaten des Jahres, treffen sich die Korberinnen zum gemütlichen „Zemmahöckla und Chorba“.

Allen Beteiligten, die zu diesem erfolgreichen Kursjahr mit den schönen Begegnungen beigetragen haben, sage ich von Herzen danke und ich freue mich auf ein kreatives, aktives und spannendes Kursjahr 2020 mit euch.

Rückblick Whats-App-Gruppe 2019

Unsere Whats-App-Gruppe zählt zur Zeit 22 Mitglieder. In jeweils kleinen Gruppen fanden gemeinsam Ausflüge wie zum Beispiel Besuche im Theater, Konzert, Vernissage oder einer Blumenausstellung statt. Danke für all die Infos, Ideen und Inspirationen – wunderschöne Ausflüge sind entstanden.

Foto: Markt in Schuders



Martina Wieland